

paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt). Redaktion: Chris Landmann (Chefredakteur), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Hausanschrift: Gottlieb-Dunkel-Str. 26, 12099 Berlin. Web: www.paperpress.org / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserzuschriften und Be- bzw. Abbestellung des Newsletters: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Jahresabonnement Printausgabe: 20 € einschließlich Zustellung. Bestellungen an: Paper Press e.V., Konto-Nummer 1422 101 – Postbank Berlin BLZ 10010010. Auflage Printausgabe: 2.000 Exemplare. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newslettertexte auch auf www.paperpress.org.

Nr. 470 S

25. Juni 2011

36. Jahrgang

Rocktreffauftakt mit russischer Folklore



Foto: Shorty

Die Wetterbedingungen bei der Eröffnung des 28sten Rocktreffs waren (mal wieder) suboptimal. Bis nach 16 Uhr wechselten sich Sonne und Regen ab. Danach blieb es aber bis zum Veranstaltungsende um 23 Uhr – abgesehen vom nassen Rasen im Fußballstadion des Volksparks Mariendorf – jedenfalls von oben trocken. Zwischen 16 und 23 Uhr trauten sich rund 2.000 Rockfans jeden Alters raus, um den ersten Tag des dreitägigen Festivals live mitzerleben. Im Schnitt 13 Jahre alt sind die Mitglieder der Band, die den Auftakt des Rocktreffs bildete, Kumpelkowski aus Beelitz. Die haben es trotz ihres jungen Alters schon sehr gut drauf. Auch alle anderen Band waren wirkliche Kracher, „Meine“, „Charlie Rocks“, „Nerd School“, „Sinister Five“ und „Zanity“. Als prima inter pares kann jedoch die Band „Cosmonautix“ (Foto) angesehen werden. Sie brachten jeden Besucher zum Mittanzen. Kalinka als Rockversion war wirklich super. Was man aus einer Balalaika herausholen kann, zeigten die vier Jungs eindrucksvoll. Der riesige Balalaika-Bass war ein echter Hingucker. Stimmungsvolle Rockmusik vom Feinsten.



Vier Mitglieder der Rock-Ini-Crew, die auch an den nächsten beiden Veranstaltungstagen dafür sorgen wird, dass alles rund läuft im Fußballstadion des Volksparks Mariendorf: die beiden Moderatoren Christian (l) und Andie (2.v.r.), Jana, die Bühnenchefin, und Schotte, der für die Bandorganisation zuständig ist.

Gern gesehen beim Rocktreff sind natürlich die Sponsoren, die diese Veranstaltung erst möglich machen, wie hier (Foto rechts Mitte) Klaus Hoppe (Optiker Hoppe am Mariendorfer Damm).



Auch die Prominenz aus der Lokalpolitik Tempelhof-Schönebergs kommt gern zum Rocktreff, wie Bezirksverordnetenvorsteher **Rainer Kotecki** (CDU) (2.v.r.) im Rocktreff T-Shirt, der am Freitag in seiner Eigenschaft als Schirmherr das Festival eröffnete. Zu Gast auch die stellvertretende BVV-Vorsteherin **Ingrid Kühnemann** (SPD) und die Bezirksverordneten **Kai-Joachim Schultze** (SPD), **Oliver Fey** (SPD) und **Jörg Hackenberger** (CDU) sowie der Chef des Volksparks Lichtenrade **Wolfgang Spranger** (v.l.n.r.). Am späteren Nachmittag besuchte auch der Grüne Bezirksverordnete **Christian Sandau** den Rocktreff.

Samstag und Sonntag geht's weiter, jeweils ab 15 Uhr, Einlass 14 Uhr. Schluss ist am Samstag um 23 Uhr und am Sonntag um 21 Uhr. Man kann den Rocktreff auch live im Internet verfolgen: www.rocktreff.de

Fotos: Ed Koch